

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lagebericht

vom Donnerstag, den 19. Dezember 1991

Allgemeines:

Die anhaltend stürmische Westströmung brachte in den vergangenen 24 Stunden in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm bis zu einem halben Meter Neuschneezuwachs. Bei weiterhin stürmischen Höhenwinden aus West bis Nordwest ist mit weiteren Niederschlägen zu rechnen, wobei die Schneefallgrenze auf 1500m steigt. Die Temperaturen in 2000m steigen von -8 auf 0 Grad, in 3000m von -15 auf -5 Grad.

Verkehrswege:

Für höhergelegene, exponierte Verkehrswege ist eine örtlich mäßige Gefahr der Selbstauslösung von Lockerschneelawinen gegeben.

Tourenbereich:

Die zum Teil ergiebigen Neuschneefälle, verbunden mit starken Windverfrachtungen, verschärfen allgemein die Lawinensituation. Die Schneebrettgefahr muß als groß eingestuft werden, wobei besonders nordseitig der schlechte Schneedeckenaufbau zu berücksichtigen ist. Die Gefahrenstellen liegen dabei vor allem in kammnahen Steilhängen sowie eingewehten Rinnen und Mulden. Derzeit ist allgemein von Skitouren und Variantenfahrten abseits gesicherter Pisten abzuraten.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:

Zugspitze	7.00 Uhr: N	44 km/h	Böen -- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNO	15 km/h	Böen -- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	46 km/h	Böen 83 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	11 km/h	Böen -- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NNW	24 km/h	Böen -- km/h

Temperatur in 2000m von -8 auf 0 Grad, in 3000m von -15 auf -5 Grad steigend.

Neuschnee:

Arlberg, Außerfern:	30 cm	Nördl.Ötzt.+Stub.A.:	20-40 cm
Nordalpen:	40 cm	Südl.Ötzt.+Stub.A.:	bis 30 cm
Kitzbühel:	22 cm	Zillertal:	bis 45 cm
Silvretta:	25 cm	Osttirol Tauern:	12-20 cm
Osttirol Dolomiten:	um 5 cm		

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8 Uhr.

Mag. Rudi MAIR